

Tagesordnung II Punkt 11 der öffentlichen Sitzung am 09. Dezember 2015

Vorlagen-Nr. 15-V-11-2006

Integriertes Gesundheitsmanagement - Fortsetzung des Fitnessstudio- und Schwimmbadangebots

Beschluss Nr. 0388

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Landeshauptstadt Wiesbaden
 - 1.1 seit 01.08.2008 ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit bietet, in ausgewählten Fitnessstudios kostenfrei zu trainieren. Die zum Jahresanfang 2015 durchgeführte Befragung der Nutzerinnen und Nutzer zeigt, dass die Effekte des Fitnessstudio-Angebots positiv eingeschätzt werden und häufig auch zu positiven Auswirkungen auf die Gesundheit der Befragten geführt haben,
 - 1.2 seit dem 17.07.2009 allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Möglichkeit einräumt, fünf städtische Schwimmbäder kostenlos zu nutzen. Das Schwimmbadangebot wurde in den vergangenen Jahren sehr gut angenommen.
2. Das Fitnessstudio-Angebot wird auf Basis einer europaweiten Ausschreibung über den 31.07.2016 hinaus für weitere zwei Jahre (01.08.2016 bis 31.07.2018) fortgeführt. Das Nutzungs- bzw. Abrechnungsmodell ist auch im Hinblick auf die steuerrechtlichen Auswirkungen so zu wählen, dass der Stadt möglichst geringe Kosten entstehen.
3. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt *ist* eine Eigenbeteiligung der Nutzer/-innen und Nutzer des Fitnessstudioangebots in Höhe von 15,- EUR pro Monat vorzusehen.
4. Das Angebot der kostenfreien Schwimmbadnutzung *ist* ebenfalls für weitere zwei Jahre fortzusetzen.
5. Der Kreis der Nutzungsberechtigten (für Angebote des Gesundheitsmanagements) wird um Mitarbeiter/-innen erweitert, die aufgrund einer Langzeiterkrankung „ausgesteuert“ sind.
6. Die aufgeführten Haushaltsmittel werden nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung über den Haushalt 2016/17 freigegeben, um die erforderlichen Vergabeverfahren zum Ende des Jahres 2015 einleiten zu können.

(antragsgemäß Magistrat 24.11.2015 BP 0886)

Wiesbaden, .12.2015

Belz
Vorsitzender